

Ein wenig Grammatik

Die arabische Sprache

HOCHSPRACHE, UMGANGSSPRACHE UND DIALEKTE

Arabisch gehört zu den semitischen Sprachen, doch Arabisch ist nicht gleich Arabisch: Es gibt drei Arten, die sich zum Teil erheblich voneinander unterscheiden:

Das **klassische Hocharabisch** ist die Sprache des **qur'a:n**, eine Schriftsprache, die sich seit dem siebten Jahrhundert, der Zeit des Propheten Mohammed nicht verändert hat. Nur in der Religion hat das klassische Arabisch heute noch Bedeutung.

Das **moderne Hocharabisch** **al-fuṣḥa**: (das sprachlich Reine) hat eine im Vergleich vereinfachte Grammatik und einen zeitgemäßen Wortschatz. Es ist zugleich die gemeinsame Schriftsprache aller Araber und wird in Medien, in Literatur, in Handel und Politik gebraucht.

Das im vorliegenden Buch vermittelte gesprochene **Medium Arabic** hat sich der Umgangssprache angenähert und vereinfacht das moderne Hocharabisch. Es besitzt aber keine festen Normen und variiert von Land zu Land, von Dialekt zu Dialekt.

Regionaldialekte, d.h. die Sprachen des Alltags, unterscheiden sich zum Teil stark in Wortschatz, Aussprache und Grammatik, etwa wie norddeutsches Platt vom Kölsch. Daher spricht man auch beispielsweise von Ägyptisch-Arabisch, Syrisch-Arabisch oder Jemenitisch-Arabisch.